

Ahlen, 18. Juli 2013/SB

## Presseinformation

### Ruhe-Störung

### Streifzüge durch die Welten der Collage

28.9. 2013 – 26.1.2014

Eine Ausstellung zeitgleich im Marta Herford und im Kunstmuseum Ahlen

#### Kontakt:

Susanne Buckesfeld, wiss. Mitarbeiterin

Tel. 0 23 82 / 91 83 35

[susanne.bucklesfeld@kunstmuseum-ahlen.de](mailto:susanne.bucklesfeld@kunstmuseum-ahlen.de)

### Der Termin der Pressekonferenz wird noch gesondert bekannt gegeben.

**In einer umfangreichen Präsentation mit über 400 Werken in gleich zwei Ausstellungshäusern realisiert „Ruhe-Störung“ einen anregenden Streifzug durch den Kosmos zerschnittener Oberflächen, suggestiver Zeit-Räume und digitaler Bild-Splitter.**

Collagen sind so etwas wie die Wunderkinder in der Kunst. Ob dadaistische Gesellschaftskritik, funktionale Bauhaus-Utopien oder rätselhafte Traumwelten – ohne die Entdeckung der Collage wäre die Kunst des 20. Jahrhunderts sehr viel weniger inspiriert und die heutige Kunstwelt um wesentliche Dimensionen ärmer. Fragmentarisch und verführerisch, poetisch und hellwach funktionieren sie immer auch als Inspirationsquelle für Ideen, die aktuell in der Luft liegen. Mit innerer Unruhe und assoziativer Spannung bringen sie Energien ihrer Gegenwart zur Anschauung. Gerade in der zeitgenössischen Kunst bilden Collagen so etwas wie eine soziale Netzhaut unserer Zeit, ein Treibhaus der Bilder, in dem plötzlich Vieles unwirklich und künstlich fremd erscheint.

In sechs verschiedenen, miteinander verbundenen Bezugfeldern werden sehr unterschiedliche visuelle Tonlagen, mehrdeutige Wandlungen und offene Bildkonstrukte sichtbar: Widerstand und Zerstörung, Unruhe und Aufbrüche, Fluchten und Träume, Erneuerung und Recycling, Vielstimmigkeit und Kakophonie, Rauman eignung und Weltenbau. Gemeinsam mit dem Marta Herford entwickelt, wird „Ruhe-Störung“ zeitgleich an beiden Orten mit jeweils unterschiedlichen Akzenten präsentiert. Während im Marta Herford vor allem Collagen und collagierte Räume der unmittelbaren Gegenwart mit Werken der klassischen Moderne korrespondieren, treten in Ahlen bedeutende Werke des 20. Jahrhunderts mit ausgewählten Collagen jüngerer Künstler in einen offenen Dialog.

Künstlerliste (Auswahl): Arman, Jean Arp, Enrico Baj, Joseph Beuys, Victor Brauner, Michael Buthe, Tony Cragg, Raphael Danke, Jean Dubuffet, Isa Genzken, Louis Goodman, Juan Gris, George Grosz, Raymond Hains, Richard Hamilton, Damien Hirst, Vlatka Horvat, Allan Kaprow, Lajos Kassák, Martin Kippenberger, Imi Knoebel, Jannis Kounellis, KRIWET, Gordon Matta-Clark, Paul McCarthy, François Morellet, Sigmar Polke, Man Ray, Mimmo Rotella, Dieter Roth, Kurt Schwitters, Daniel Spoerri, Grete Stern, Gert & Uwe Tobias, Tatiana Trouvé, Erik van Lieshout, Jacques Villeglé, Wolf Vostell, Franz West.

## Kunstmuseum Ahlen gGmbH

Museumsplatz 1 / Weststraße 98

59227 Ahlen

Telefon: 0 23 82 / 91 83 0

Fax: 0 23 82 / 91 83 83

E-Mail: [info@kunstmuseum-ahlen.de](mailto:info@kunstmuseum-ahlen.de)

[www.kunstmuseum-ahlen.de](http://www.kunstmuseum-ahlen.de)

## Marta Herford gGmbH

Goebenstraße 2–10

32052 Herford

Telefon: 0 52 21/99 44 300

[www.marta-herford.de](http://www.marta-herford.de)

## Gemeinsame Öffnungszeiten:

Di-Fr 11 -18 Uhr

Sa, So und Feiertage 11 – 18 Uhr

Mo geschlossen